

stadtmobil carsharing AG

Informationen zur Kapitalerhöhung und Zeichnung neuer Aktien

Kapitalerhöhung: Beschluss und Ablauf

Laut Beschluss der Hauptversammlung am 15. Juli 2016 kann die Gesellschaft insgesamt 4.000 neue Aktien zum Nennwert von insgesamt 200.000 Euro ausgeben. In einer ersten Teil-Emission hatten wir im September/Okttober 2017 insgesamt 1.160 Aktien im Nennwert von insgesamt 58.000 Euro ausgegeben. Aufsichtsrat und Vorstand haben nun im November 2018 beschlossen, bei einer zweiten Teil-Emission 900 neue Aktien im Nennwert von insgesamt 45.000 Euro auszugeben. Der Ausgabebetrag für die neuen Aktien beträgt 110 Euro je Aktie. Die neuen Aktien sind ab 1. Januar 2019 gewinnberechtigt. Die Aktien können bis einschließlich 31. März 2019 gezeichnet werden.

Jeder Aktionär hat pro 20 Aktien das Bezugsrecht für eine neue Aktie dieser Emission. Da vermutlich nicht alle Aktionäre ihr Bezugsrecht wahrnehmen werden, kann jeder Aktionär über das Bezugsrecht hinaus weitere Aktien zeichnen. Falls nicht alle angebotenen Aktien durch Aktionäre gezeichnet werden, stehen die restlichen Aktien Dritten (z.B. CarSharing-Kunden) zum Kauf.

Nach dem Wertpapierprospektgesetz (WpPG) erfordert das öffentliche Angebot von Wertpapieren im Inland gem. § 3 Abs. 1 WpPG grundsätzlich die vorherige Veröffentlichung eines Prospekts durch den Anbieter - in diesem Fall von der stadtmobil carsharing AG. Damit sollen Anleger vor unlauteren Finanzangeboten geschützt werden. Da die Erstellung eines Prospektes im Verhältnis zum Gesamtumfang der Kapitalerhöhung sehr aufwendig und teuer ist, führen wir unsere Emission unter Ausnutzung der Ausnahmen von der Prospektspflicht nach den §§ 3 Abs. 2 Nr. 6 und 3a Wertpapierprospektgesetz (WpPG) durch. Für das Wertpapier wurde daher kein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligter Prospekt hinterlegt. Wir weisen daher darauf hin, dass die inhaltliche Richtigkeit der im Folgenden gemachten Angaben zu unserer Gesellschaft nicht von unabhängigen Dritten überprüft wurde und insbesondere nicht der Prüfung durch die BaFin unterliegt. **Wir weisen ferner darauf hin, dass der Erwerb des Wertpapiers mit erheblichen Risiken verbunden ist und zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen kann.**

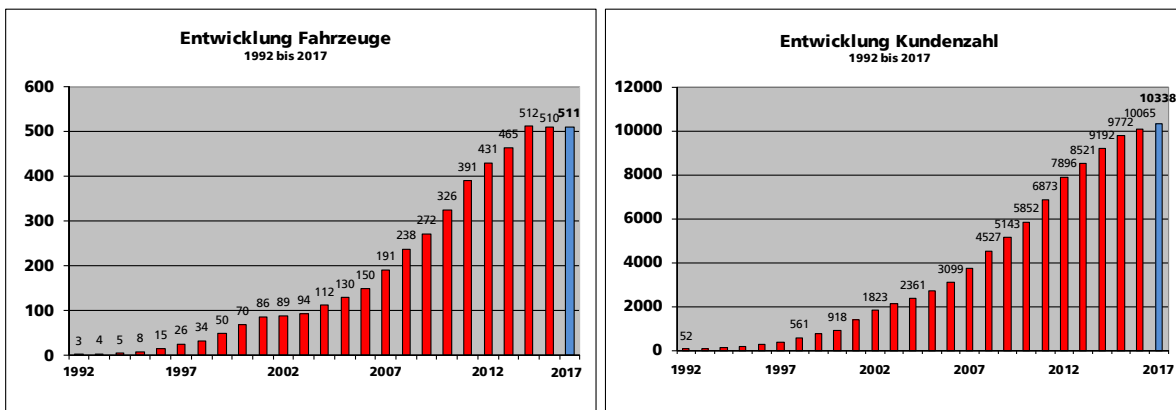
Informationen zur stadtmobil carsharing AG

Die stadtmobil carsharing AG ist eine „kleine Aktiengesellschaft“. Das Grundkapital ist aktuell eingeteilt in 18.560 Aktien im Nennbetrag von je EUR 50,00. Die Aktien werden als Namensaktien ausgegeben. Sie sind nur mit Zustimmung der Gesellschaft übertragbar.

Die Aktien werden von ca. 170 Aktionären gehalten. Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme. Die Aktien werden an keinem organisierten Markt gehandelt.

1. Entwicklung der Kunden und Fahrzeuge

Die stadtmobil carsharing AG kann auf eine positive wirtschaftliche Entwicklung zurückblicken. Als die Gesellschaft den CarSharing-Geschäftsbetrieb zum 1. Januar 2000 übernommen hatte, stellte stadtmobil 742 Kunden in der Region Stuttgart 34 Fahrzeuge (25 im Stadtgebiet, 9 in der Region) zur Verfügung. In den Folgejahren sind wir kontinuierlich gewachsen - in einzelnen Jahren hatten wir Wachstumsraten zwischen 20 % und 30 %. Inzwischen bietet stadtmobil über 500 Fahrzeuge über 10.000 Kunden in 32 Städten der Region Stuttgart an.



2. Entwicklung der Mitarbeiter

Anfang 2000 waren bei stadtmobil zwei Vollzeitkräfte sowie ein Mitarbeiter im Rahmen geringfügiger Beschäftigung angestellt. Ein Teil der administrativen Aufgaben in der Geschäftsstelle sowie die gesamte Fahrzeugbetreuung wurden damals noch durch ehrenamtlich tätige Kräfte erledigt. Ende 2017 waren bei stadtmobil 37 Mitarbeiter beschäftigt - 12 Vollzeitkräfte, 12 Teilzeitkräfte, 10 Minijobber und zwei Auszubildende - umgerechnet waren das ca. 23,5 Vollzeitstellen. Seit September 2005 bildet stadtmobil regelmäßig zudem zur Kauffrau oder zum Kaufmann für Bürokommunikation bzw. neu Büromanagement aus.

3. Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, Firmen- und Aktienwert

In den zurückliegenden Jahren konnte die stadtmobil carsharing AG bisher in jedem Geschäftsjahr ein positives Ergebnis erzielen. Das ist in der CarSharing-Branche nicht überall gegeben. Die Gewinne ermöglichten es der Gesellschaft, im Jahr 2012 eine Kapitalerhöhung aus Eigenmitteln durchzuführen. Jeder Aktionär bekam pro Bestandsaktie zwei weitere Aktien. Gewinne in den Folgejahren machten 2016 eine weitere Kapitalerhöhung aus Eigenmitteln möglich - pro Bestandsaktie wurde eine weitere Aktie ausgegeben.

Ein Aktionär, der bei der Gründung der Gesellschaft 10 Aktien im Nennwert von je 50 € für gesamt 550 € erstanden hat, hat damit heute 60 Aktien im Nennwert von je 50 €, die aktuell einen Wert von ca. 6.000 € haben. Wir geben die neuen Aktien zu einem Verkaufspreis von 110 € aus. Der in der Bilanz nachgewiesene Firmenwert, stille Reserven

im Fuhrpark und unsere Position am Markt begründen unsere Einschätzung, dass eine Aktie der stadtmobil carsharing AG diesen Wert hat.

Wir weisen darauf hin, dass seit Bestehen der stadtmobil carsharing AG noch nie Dividenden an Aktionäre ausbezahlt wurden. Bisher waren die große Mehrheit der Aktionäre, der Aufsichtsrat und der Vorstand der Gesellschaft übereinstimmend der Meinung, dass Gewinne der Gesellschaft in der Gesellschaft verbleiben sollen, um die Eigenkapitalbasis der Gesellschaft zu stärken. Das soll auch in Zukunft weiterhin so gehandhabt werden. Es ist auch in Zukunft nicht geplant, Dividende an die Aktionäre auszuzahlen. Aktionäre profitieren allein vom Wertzuwachs der Aktien und der Möglichkeit, die Aktien oder Teile ihrer Aktien an Dritte weiter zu verkaufen.

Die folgenden Tabellen zeigen die Entwicklung der bilanziellen Werte sowie der Gewinn- und Verlustrechnung der letzten fünf Jahre.

Bilanzen 2013 - 2017

	2013	2014	2015	2016	2017
AKTIVA					
Anlagevermögen	2.799.679,00	3.099.953,00	3.619.034,00	3.265.680,00	2.912.465,00
Umlaufvermögen	1.026.482,81	1.134.865,44	1.111.675,08	1.541.914,23	1.505.909,01
Rechnungsabgrenzungsposten	3.218,73	4.123,52	5.558,79	6.208,72	5.770,99
Bilanzsumme	3.829.380,54	4.238.941,96	4.736.267,87	4.813.802,95	4.424.145,00
PASSIVA					
Eigenkapital					
Eingefordertes Kapital	433.000,00	434.250,00	435.000,00	869.100,00	924.100,00
Kapitalrücklage	41.500,00	41.500,00	41.500,00	41.500,00	82.100,00
Gewinnrücklage	140.000,00	295.000,00	490.000,00	260.000,00	525.000,00
Bilanzverlust (-) bzw. Gewinn	56.365,50	105.185,13	99.354,42	123.972,31	158.190,56
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	45.913,64	43.595,29	42.786,91	51.955,14	31.980,61
Rückstellungen	165.886,00	251.156,00	437.756,00	608.599,00	317.277,00
Verbindlichkeiten	2.768.472,58	2.705.634,89	2.884.168,94	2.616.304,04	2.208.358,46
Rechnungsabgrenzungsposten	46.412,82	51.150,65	59.861,60	61.822,46	64.228,37
Passive latente Steuern	131.830,00	311.470,00	245.840,00	180.550,00	112.910,00
Bilanzsumme	3.829.380,54	4.238.941,96	4.736.267,87	4.813.802,95	4.424.145,00

Gewinn- und Verlustrechnung 2013 - 2017

	2013	2014	2015	2016	2017
Umsatzerlöse	3.804.312,95	4.331.894,62	4.510.842,87	4.520.529,53	4.615.612,81
Andere aktivierte Eigenleistungen	6.541,96	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge	470.738,08	506.133,89	530.657,39	657.056,32	550.840,05
Zinserträge	4.056,65	2.709,75	2.852,03	1.939,91	1.621,57
Materialaufwand	-91.160,28	-80.680,31	-130.604,00	-123.019,63	-109.428,65
Personalaufwand	-717.563,89	-820.588,13	-896.496,09	-923.355,06	-983.653,95
Abschreibungen	-964.043,18	-1.097.153,10	-1.269.211,35	-1.303.643,77	-1.228.255,55
sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.357.181,17	-2.369.532,61	-2.376.076,45	-2.407.613,91	-2.331.671,33
Zinsaufwand	-29.392,26	-29.127,14	-27.579,25	-22.343,92	-17.085,56
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	126.308,86	443.656,97	344.385,15	399.549,47	497.979,39
Steuern	-15.109,45	-239.837,34	-155.215,86	-169.931,58	-198.761,14
Jahresüberschuss	111.199,41	203.819,63	189.169,29	229.617,89	299.218,25
Entnahme aus Gewinnrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Einstellung in Gewinnrücklage	-55.000,00	-100.000,00	-90.000,00	-110.000,00	-145.000,00
Verlust- bzw. Gewinnvortrag	166,09	1.365,50	185,13	4.354,42	3.972,31
Bilanzverlust (-) bzw. Gewinn (+)	56.365,50	105.185,13	99.354,42	123.972,31	158.190,56

Aktuelle Situation, unternehmerische Risiken

Bei der Beteiligung an der stadtmobil carsharing AG handelt es sich um eine unternehmerische Beteiligung mit allen damit verbundenen Chancen und Risiken. Erfolg in den vergangenen Jahren garantiert keinen Erfolg in der Zukunft - der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens muss jedes Jahr aufs Neue errungen werden. Schlechte Jahre oder Verluste können niemals ausgeschlossen werden. **Schlussendlich ist eine**

unternehmerische Beteiligung mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

In den letzten vier Jahren hat unsere Gesellschaft besonders hohe Gewinne erwirtschaftet. Auch für 2018 erwarten wir einen vergleichbaren Gewinn. Trotzdem können wir mit unserer Entwicklung in den letzten Jahren nicht zufrieden sein. Das Umsatzwachstum, das in den Jahren vor 2012 jährlich meist weit über 10 % lag, in manchen Jahren sogar die 20 % Marke überschritt, ist immer weiter zurückgegangen. In den Jahren 2015 bis 2017 konnten wir kein Umsatzwachstum realisieren. Im Gegenteil - die Umsätze in Stuttgart und den Städten, für die die stadtmobil carsharing AG verantwortlich ist, sind im Geschäftsjahr 2016 um 1,1% zurückgegangen. Diese Entwicklung kann nicht nur auf die Konkurrenz in Stuttgart zurückgeführt werden - in der Region Stuttgart haben wir bekanntlich mit „Flinkster“ - dem CarSharing-Angebot der Deutschen Bahn und mit car2go zwei Konkurrenten. Auch in den kleinen Städten, in denen es keine Konkurrenzangebote gibt und für die der stadtmobil-Verein verantwortlich zeichnet, konnte der Umsatz lediglich gehalten bzw. minimal gesteigert werden.

Auch mit der Entwicklung der Kundenzahlen können wir aktuell nicht zufrieden sein. Zwar hatten wir am 31. Dezember 2017 10.338 Kunden. Allerdings sind 2016 netto nur 273 Kunden dazu gekommen. Da aber Bestandskunden mit der Dauer der Mitgliedschaft immer weniger stadtmobil-Fahrzeuge nutzen, benötigen wir eigentlich mindestens 600 zusätzliche Kunden um den Umsatz zu halten. Trotzdem scheinen wir für das Geschäftsjahr 2018 ein geringes Umsatzwachstum verzeichnen zu können.

Unsere Firma kann grundsätzlich auch ohne Wachstum oder gar bei Umsatzrückgang wirtschaftlich erfolgreich sein. Das ist aber ganz sicher nicht zufriedenstellend. Ganz eng mit unserer Firma ist ein politisch-ökologischer Auftrag verbunden: die Verbreitung des CarSharing in der Region Stuttgart. Mittelfristig wollen wir wieder wachsen und unsere Position am Markt stärken. Dazu sind erhebliche zusätzliche Investitionen mit den damit verbundenen Risiken notwendig, die auch mit der geplanten Kapitalerhöhung abgesichert werden sollen.

Mit Ihrer Beteiligung an der Kapitalerhöhung der stadtmobil carsharing AG stellen Sie Kapital für eine zukunftsorientierte, ökologisch sinnvolle Dienstleistung zur Verfügung. Sie leisten einen Beitrag zu einer umweltschonenden, den öffentlichen Personenverkehr ergänzenden Mobilität und können in der Hauptversammlung die Geschäftspolitik „Ihrer“ Aktiengesellschaft mitentscheiden.

Stuttgart, im November 2018



Ulrich Stähle
Vorstand

stadtmobil carsharing AG
Tübinger Str. 15, 70178 Stuttgart
Amtsgericht Stuttgart HRB 21249